



Niederschrift

über die **9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**, zu der
für Mittwoch, den 25.05.2022 um 19:30 Uhr
in die Stadthalle Runkel einberufen
und ordnungsgemäß geladen war. Es sind erschienen:

als stimmberechtigte Stadtverordnete:

1. Ax, Wolfgang
2. Beul, Dieter
3. Brahm, Bernhard
4. Burggraf, Frank
5. Eisenberg, Ulrich
6. Etzold, Heiner
7. Fuchs, Marten Cornel
8. Hautzel, Lothar
9. Heil, Jörg Peter
10. Kilb, Michael
11. Lampe-Bullmann, Claudia
12. Löw, Sylvana
13. Mackauer-Brühl, Antje
14. Martin, Jörg
15. Müller, Sandra
16. Naß, Armin
17. Pötz, Felix
18. Schäfer, Patrick
19. Schallner, Bernd
20. Schmidt, Heiko
21. Stenzel, Sonja
22. Stöppler, Christian
23. Wagner, Klaus-Jürgen
24. Winter, Susanna

seitens des Magistrates:

1. Klement, Michael
2. Schmitt, Christoph
3. Uhl, Michael
4. Hastrich, Manfred
5. Bremser, Eberhard

Es fehlten entschuldigt

seitens der Stadtverordneten:

Dormagen, Jonas
Fürstenfelder, Christian
Kremer, Lukas
Kuhlisch, Thomas

Sanders, Sigrun
Schäfer, Bernd
Steinhauer, Carmen

seitens des Magistrates:

Bayer, Christoph
Bullmann, Alexander
Hemming-Woitok, Sabine
Kremer, Michel
Skopek, Daniel
Spegt , Florian

Lfd. Nr.	Tagesordnungspunkte	Beschluss-Nr.
1.)	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.)	Anfragen an den Magistrat	
3.)	Aufstellungsbeschluss zum Jahresabschluss per 31.12.2021	2022/051
4.)	Beitrittsbeschluss zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022	2022/059
5.)	Nachtrag inkl. überplanmäßige Ausgabe: Geschlossene Kanalsanierung "Am Born" im Stadtteil Steeden Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe durch die Stadtverordnetenversammlung	2022/00311
6.)	Mähen bzw. Mulchen der Wegränder in öffentlichen Bereichen hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
7.)	Mitteilungen des Magistrates	

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
 Ende der Sitzung: 20:31 Uhr



ÖFFENTLICHER TEIL

1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil begrüßt alle Anwesenden. Er weist daraufhin, dass der Bürgermeister durch den 1. Stadtrat, Herrn Uhl, vertreten wird.

Dem folgt die Bekanntmachung, dass mit 24 stimmberechtigten Mitgliedern mehr als die Hälfte der 31 Stadtverordneten anwesend sind. Daraufhin stellt der Stadtverordnetenvorsteher die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Er gibt bekannt, dass die Einladung an die Mitglieder ordnungsgemäß erfolgt sei.

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände.

2.) Anfragen an den Magistrat

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil übergibt das Wort an Herrn 1. Stadtrat Uhl. Dieser verliest die vorliegende Anfrage der Bürgerliste und beantwortet die Fragen:

Sehr geehrte Magistratsmitglieder,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Kremer,

die Stadtverordnetenversammlung hat im September 2016 den aktualisierten Feuerwehrbedarfsplan für die Stadt Runkel beschlossen. Daraus haben sich als Maßnahmen die Neubauten der Feuerwehrgerätekäuser in Hofen und in Ennerich ergeben. Mit dem Haushalt 2019 wurden die Mittel für Hofen, mit dem Haushalt 2021 die Mittel für Ennerich bereitgestellt. In beiden Projekten hat die sehr lange Umsetzungszeit mittlerweile zu einer drastischen Erhöhung der ursprünglich veranschlagten Kosten von ca. 900.000€ auf 1.900.000€ geführt. Immerhin haben die Projekte in den letzten Monaten offensichtlich Fortschritte gemacht und es besteht Aussicht auf einen zeitnahen Abschluss bzw. auf einen Beginn der Baumaßnahmen. Aus unserer Sicht ein guter Zeitpunkt Parlament und Bürger über den Umsetzungsstand und die weitere Terminplanung zu informieren.

Unsere Fragen:

Wie ist der Umsetzungsstand der beiden Baumaßnahmen?

„Hofen: Derzeit laufen die Innenausbauarbeiten. Anschließend muss noch die Außenanlage hergestellt und die Straße instandgesetzt (oder erneuert?) werden.

Ennerich: Derzeit laufen abschließende Planungen (insbesondere Haustechnik). Baubeginn voraussichtlich noch im ersten Halbjahr 2022.“

Wie ist der Terminplan bis zur endgültigen Fertigstellung der Objekte?

„Hofen: Lt. vorliegendem Zeitplan des Architekturbüros ist Mitte Oktober 2022 die Fertigstellung aller Arbeiten auf dem Grundstück. Anschließend (ggf. auch zeitlich überschneidend) sind noch die Straßenbauarbeiten erforderlich.

Ennerich: *Fertigstellung der Maßnahme voraussichtlich Mitte 2023. Aufgrund von mangelnden Materialverfügbarkeiten sind Verzögerungen nicht auszuschließen.“*

Sind weitere Kostensteigerungen insbesondere für Ennerich zu erwarten?

„Hofen: *Je nachdem in welchem Umfang Straßenbauarbeiten ausgeführt werden sollen/müssen, könnte es zu Kostensteigerungen kommen.*

Ennerich: *Derzeit ist nicht von Preissteigerungen auszugehen. Da es aber im Laufe der nächsten Monate durchaus zu vorhersehbaren Preissteigerungen im Bereich der Ausführung (insbesondere Handwerksleistung und Material sowie Inflation etc.) kommen kann, kann seitens der Verwaltung derzeit keine verbindliche Aussage getroffen werden.“*

Auf Rückfrage teilt Herr Uhl mit, dass die Feuerwehren Hofen und Eschenau den Bezug des neuen Feuerwehrhauses Anfang des nächsten Jahres planen. Außerdem teilt er mit, dass der Haushalt ggf. in Bezug auf die Ausbaumaßnahme der Straße nachgebessert werden muss.

3.) Aufstellungsbeschluss zum Jahresabschluss per 31.12.2021

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil erläutert die Beschlussvorlage. Seitens der Fraktion der Bürgerliste wird nach den Sachständen der Einführung der Software für die Veranschaulichung des Haushaltes und den iPads gefragt. Hierzu teilt Herr Uhl mit, dass die Software derzeit von der Verwaltung eingerichtet und aufgebaut wird. Die iPads wurden geliefert und müssen noch konfiguriert werden. Die Ausgabe der iPads ist bis zu den Sommerferien geplant.

Außerdem wird seitens der Bürgerliste angefragt, in welchem System die Haushaltsreste übertragen wurden. Hierzu teilt Frau Stuhl mit, dass die Mittel wie im Haupt- und Finanzausschuss besprochen übertragen wurden. Die Pauschalansätze wurden nicht übertragen, Ausnahmen gab es in den Fällen, in denen Bestellungen im letzten Jahr getätigt wurden und aufgrund von Lieferschwierigkeiten erst dieses Jahr umgesetzt werden konnten.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel fasst den Aufstellungsbeschluss zum Jahresabschluss 2021 gemäß § 112 Abs. 9 HGO.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4.) Beitrittsbeschluss zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil übergibt zur Erläuterung des Hintergrundes das Wort an Herrn Uhl.

Auf Rückfrage teilt Herr Uhl mit, dass der Haushaltsplan 2022 noch auf der Homepage eingestellt wird.

Beschluss:

Der Reduzierung der Kreditermächtigung von 2.749.075 EUR auf 2.404.510 EUR durch die Kommunalaufsicht (aufsichtsbehördliche Genehmigung) in § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**5.) Nachtrag inkl. überplanmäßige Ausgabe: Geschlossene Kanalsanierung "Am Born" im Stadtteil Steeden
Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe durch die Stadtverordnetenversammlung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil übergibt das Wort an Herrn Uhl. Er teilt mit, dass ein weiterer Schaden entdeckt wurde. Ob der Betrag des heute zu beschließenden Nachtrags erhöht werden muss, ist aktuell noch unklar. Es könnte sein, dass der Betrag des Nachtrages zur Beseitigung ausreichend ist.

Es wird seitens der Bürgerliste angefragt, was mit dem eingestürzten Schacht passiert. Im Nachgang zur Sitzung wurde dies mit dem Bauamt besprochen. Der Schacht wurde aufgegeben.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel nimmt die vom Magistrat der Stadt Runkel in seiner Sitzung am 06.05.2022 beschlossene Beauftragung der Firma DIRINGER & SCHEIDEL ROHRSANIERUNG GmbH & Co. KG mit der Errichtung eines neuen Schachtbauwerkes sowie der zusätzlichen Sanierung von weiteren ca.50 m Kanalleitung mit Mehrkosten i.H.v. EURO 22.000,00 € zustimmend zur Kenntnis und genehmigt nachträglich die überplanmäßige Ausgabe.

Die Finanzierung der vorgenannten Arbeiten erfolgt über die Investitionsnummer I-53812-02 (Kanalsanierung Steeden Am Born). Für die Deckung der überplanmäßigen Mehrkosten in Höhe von EURO 22.000,00 beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel, den Ansatz der zur Verfügung stehenden Haushaltsermächtigung aus der Investitions-Nr. I-54116-01 „Endausbau Großweizstück Arfurt“ in Höhe von EURO 40.000,00 auf EURO 18.000,00 zu reduzieren und den Ansatz auf der Investitions-Nr. I-53812-02 „Kanalsanierung Steeden Am Born“ mit Haushaltsresten i.H.v. EURO 68.163,23 um EURO 22.000,00 zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**6.) Mähen bzw. Mulchen der Wegränder in öffentlichen Bereichen
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil übergibt das Wort an die Antragstellerin, Frau Stenzel, zur Erläuterung des Antrages. Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil weist auf die Stellungnahme des Kreisbauernverbandes und deren Gesprächsbereitschaft hin.

Die Mehrheit der Fraktionen ist dafür, das Gespräch mit dem Kreisbauernverband zu suchen. Seitens der Bürgerliste wird der Antrag gestellt, den Antrag in den Bau- und Umweltausschuss zu verweisen. Seitens der SPD-Fraktion wird ebenfalls angeregt, die untere Naturschutzbehörde zu beteiligen. Zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses sollte eine Darstellung über die Flächen, die von der Stadt Runkel gemäht werden, bereitgestellt werden.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Bau- und Umweltausschuss verwiesen. Vertreter des Kreisbauernverbandes sollen an der Sitzung teilnehmen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 3 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen

7.) Mitteilungen des Magistrates

1. Der Wochenmarkt findet nicht mehr statt, da zu wenig Besucher dort waren und dies nicht mehr rentabel für die Beschicker war.
2. Die Straße am Bahnübergang in Runkel hat sich abgesenkt und es bestand akuter Handlungsbedarf. Die Reparatur hat bereits stattgefunden. Der Oberflurhydrant wurde in einen Unterflurhydranten umgewandelt. Dies war sowieso bereits geplant. Es liegt noch keine Kostenrechnung vor. Da es sich um eine Landesstraße handelt, wurde HessenMobil bereits informiert.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und weist auf die nächste Sitzung am Mittwoch, dem 15.06.2022 um 19.30 Uhr hin.

Außerdem weist er auf die geplante Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.06.2022 und die Arbeitssitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.06.2022 hin. Anschließend an die Arbeitssitzung findet eine Bürgerversammlung statt.

Protokoll erstellt am 01.06.2022

(Jörg Peter Heil)
Stadtverordnetenvorsteher

(Mariska Fehler)
Schriftführerin